

Integrität |

Die Grundlage unseres Erfolgs



Verhaltenskodex für Lieferanten

MSA-Verhaltenskodex für Lieferanten

Einleitung

Die MSA-Grundwerte bestimmen unser Verhalten: Integrität, Einsatzbereitschaft, Kundenorientierung, Geschwindigkeit und Anpassungsfähigkeit, Teamarbeit, Innovation und Wandel sowie Vielfältigkeit und Einbindung. Die Integrität ist unser grundlegender Wert, und alle unsere Grundwerte werden von unserer Sicherheitskultur geprägt. Diese Werte und unsere Sicherheitskultur schliessen auch unsere Lieferanten aus aller Welt ein.

Dieser Verhaltenskodex für Lieferanten oder „Lieferantenkodex“ bestimmt die Mindestanforderungen von MSA an das Verhalten von Lieferanten in Bezug auf Geschäftsethik und Integrität, Sicherheit, Menschenrechte und Arbeitsgesetze, Umweltschutz, vertrauliche Informationen und andere geschäftliche Praktiken. Dieser Lieferantenkodex beschreibt die Verpflichtungen unserer Lieferanten. Im Rahmen dieses Lieferantenkodex bedeutet „MSA“ MSA Safety Incorporated und jedes seiner internationalen Tochterunternehmen.

Einhaltung von Gesetzen, Vorschriften und MSA-Richtlinien

Die Lieferanten sind verpflichtet, alle geltenden Gesetze, Vorschriften und MSA-Richtlinien unbedingt und ausnahmslos einzuhalten. Die Lieferanten sind dafür verantwortlich, dass auch ihre Unterlieferanten diesen Lieferantenkodex einhalten.

Verstöße gegen den Lieferantenkodex, das Gesetz oder MSA-Richtlinien stellen ein erhebliches Risiko für MSA und unsere Lieferanten dar. Daher führen solche Verstöße zu angemessenen Maßnahmen, bis hin zur Aussetzung oder Beendigung von Geschäftsbeziehung.

Import- und Exportbedingungen

Die Lieferanten müssen alle geltenden lokalen und internationalen Handelsgesetze einhalten, darunter auch Sanktionsbestimmungen, landesspezifische Embargos und andere Handelsbeschränkungen. Die Lieferanten müssen über geeignete Import- und Exportkontrollverfahren, Technologien und Dienstleistungen verfügen und gegebenenfalls für den Import, Export oder auch andere Arten der Weitergabe ihrer Produkte (falls zutreffend) alle erforderlichen Lizenzen erwerben.

Bei allen an MSA gelieferten Waren muss der Lieferant die folgenden Informationen bereitstellen, die für den künftigen Weiterverkauf, Import und Export von Produkten durch MSA erforderlich sind: Ursprungsland, Warencode (z. B. Zolltarifnummer) und die entsprechende MSA-Teilenummer für jedes gelieferte Produkt. Die Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze über Geschäftsbeschränkungen in einzelnen Gebieten und Ländern befolgen. Außerdem macht MSA keine Geschäfte mit Lieferanten, die einen Boykott des Handels mit Israel oder israelischen Unternehmen unterstützen.

Menschenrechte und Arbeitsgesetze

Diskriminierung

MSA setzt voraus, dass alle Lieferanten ihren Mitarbeitern einen Arbeitsplatz frei von Diskriminierung. Wir erwarten also von unseren Lieferanten, dass sie ihre Mitarbeiter, Unterlieferanten und andere niemals aufgrund von Alter, Hautfarbe, Glauben, Behinderung, ethnischer Herkunft, Rasse, Religion, Gender, Gender-Identität, Familienstand, Geschlecht, sexueller Orientierung, nationaler Herkunft, Staatsbürgerschaft, Veteranenstatus, genetischer Information, politischer Zugehörigkeit, Behinderungen oder anderer gesetzlich geschützter Merkmale diskriminieren.

Arbeit

Die Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze über Löhne, Arbeitszeiten und Sozialleistungen einhalten. Überstunden müssen auf ein Maß begrenzt sein, das ein gesundes und sicheres Arbeitsumfeld gewährleistet.

Die Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze bezüglich ihrer Einstellungspraktiken einhalten und dürfen nur Mitarbeiter ab dem gesetzlich vorgeschriebenen Mindestalter beschäftigen. Gilt kein örtliches Gesetz, so dürfen Lieferanten keine Arbeitnehmer unter sechzehn Jahren beschäftigen, und junge Arbeitnehmer dürfen keine gefährlichen Arbeiten ausführen, die ihre Gesundheit oder Sicherheit gefährden könnten. Unter keinen Umständen duldet MSA Menschenhandel, Zwangsarbeit, unfreiwillige Arbeit, Kinder- oder Sklavenarbeit. MSA kauft kein Material von anderen Unternehmen, die sich an Menschenhandel beteiligen oder Zwangsarbeit, unfreiwillige Arbeit oder Kinderarbeit nutzen.

MSA-Verhaltenskodex für Lieferanten

Missbrauch, Belästigung und Vergeltung

Jeder Lieferant muss ein Arbeitsumfeld frei von Belästigung und Missbrauch gewährleisten. Lieferanten dürfen sich keine verbale, physische, sexuelle oder psychische Belästigung zuschulden kommen lassen und keine körperliche Bestrafung zulassen. Lieferanten dürfen auch niemals Vergeltungsmaßnahmen gegen Mitarbeiter ergreifen, zulassen oder dulden, die in gutem Glauben Bedenken äußern, und im Rahmen des gesetzlich Zulässigen muss der Lieferant seinen Mitarbeitern die Möglichkeit geben, ihm Bedenken anonym zu melden.

Umwelt-, Gesundheit und Sicherheit

Sicherheit am Arbeitsplatz

Die Lieferanten sind verpflichtet, die Gesundheit und Sicherheit aller Mitarbeiter zu gewährleisten. Die Beschäftigten des Lieferanten müssen unsichere Arbeitsbedingungen ohne Furcht vor Repressalien oder vor dem Verlust ihres Arbeitsplatzes ablehnen dürfen. Der Lieferant muss Gesundheits- und Sicherheitsrisiken am Arbeitsplatz durch einen Prozess nach der Priorität Gefahrenbeseitigung, technische Regelung und/oder administrative Regelung erkennen, bewerten und abstellen. Der Lieferant muss seinen Arbeitnehmern eine für den Arbeitsplatz geeignete, ausreichend gewartete persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung stellen und sie in deren ordnungsgemäßer Verwendung unterweisen. Die Lieferanten müssen über einen Prozess zur Unterweisung und Schulung ihrer Mitarbeiter zur Aufrechterhaltung einer sicheren und umweltfreundlichen Atmosphäre verfügen.

Konfliktminerale

MSA verpflichtet sich zu einer verantwortungsvollen Beschaffung und erwartet von allen Lieferanten, dass sie diese Verpflichtung teilen. Die Lieferanten müssen die MSA-Richtlinien über Konfliktminerale einhalten, zu deren Anforderungen die Einführung geeigneter Beschaffungspraktiken, die Bereitstellung geeigneter Informationen an MSA und der Sorgfaltspflicht genügende Prüfungen gehören, welche die Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften über Konfliktminerale gewährleisten. Die Richtlinien über Konfliktminerale sind unter msasafety.com/vendors zu finden.

Einhaltung von Umweltgesetzen und -vorschriften

Die Lieferanten müssen alle geltenden Umweltgesetze und -vorschriften einhalten. Wenn die geltenden Anforderungen unklar sind, müssen die Lieferanten sich von qualifizierten Umweltfachleuten oder Aufsichtsbehörden beraten lassen, bevor sie handeln.

Handhabung und Beschränkung von Gefahrstoffen

Die Lieferanten müssen einen systematischen Prozess zur Identifizierung, Reduzierung und Beseitigung gefährlicher Substanzen verfolgen, die im Rahmen globaler und regionaler Umweltvorschriften wie REACH, RoHS, California Proposition 65 und dergleichen bestimmt sind.

Abfallbehandlung

Die Lieferanten müssen einen systematischen Prozess verfolgen, der gefährliche und ungefährliche Abfälle unterscheidet, bewirtschaftet, reduziert und verantwortungsvoll entsorgt oder recycelt.

Abwasserwirtschaft

Die Lieferanten müssen einen systematischen Prozess zur Bestimmung, Kontrolle und Reduzierung der in ihrem Betrieb anfallenden Abwässer verfolgen. Die Lieferanten müssen die Leistung ihrer Abwasserleitungen und/oder Abwasserbehandlungssysteme regelmäßig überwachen.

Nachhaltigkeit und Vermeidung von Umweltverschmutzung

Die Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften ist jederzeit geboten. Darüber hinaus müssen die Lieferanten als verantwortungsbewusste Bewahrer unserer natürlichen Ressourcen und der Umwelt handeln. Demzufolge müssen die Lieferanten den Verbrauch von Energie, Wasser und natürlichen Ressourcen durch Spar- und Substitutionsmaßnahmen reduzieren. Die Lieferanten müssen Strategien zur Reduzierung von Verschmutzungsquellen verfolgen, um die Entstehung von Abfall, Luftemissionen und Einleitungen in Gewässer zu reduzieren und zu beseitigen. Die Lieferanten müssen den Verbrauch gefährlicher Stoffe durch die Verfolgung von Reduzierungs- und Substitutionsmaßnahmen minimieren.

MSA-Verhaltenskodex für Lieferanten

Ethik

Interessenkonflikte

MSA verlangt, dass unsere Mitarbeiter und Lieferanten geschäftliche Entscheidungen auf der Grundlage einer fundierten und unabhängigen Beurteilung treffen. Ein „Interessenkonflikt“ kann entstehen, wenn diese unabhängige Beurteilung eines Geschäfts von persönlichem Interesse an diesem Geschäft überlagert wird. Interessenkonflikte dürfen das Urteilsvermögen und die Objektivität nicht beeinflussen.

Die Lieferanten müssen auch Situationen vermeiden, die den Anschein eines Interessenkonflikts erwecken könnten. In vielen Fällen ist der bloße Anschein eines Interessenkonflikts bedeutsam genug, um Zweifel an der Angemessenheit einer Geschäftsbeziehung oder eines Geschäfts zu wecken.

Bestechung und Korruption

Lieferanten müssen den U.S. Foreign Corrupt Practices Act (FCPA), den U.K. Bribery Act und alle anderen geltenden Gesetze einhalten, die Unternehmen und ihren Tochtergesellschaften die Beteiligung an korrupten Geschäftspraktiken verbieten, etwa das Versprechen oder Anbieten von Wertsachen zum Zweck der unzulässigen Beeinflussung der Entscheidungsfindung des Empfängers. Diese Gesetze werden energisch durchgesetzt und sehen bei Übertretungen harte Strafen vor, darunter Gefängnisstrafen für natürliche Personen und schwere Strafen für Unternehmen. Lieferanten dürfen weder direkt noch indirekt über Dritte Schmiergelder, Bestechungsgelder oder andere illegale oder unzulässige Zahlungen anbieten, übergeben, versprechen oder annehmen, um Geschäfte in unzulässiger Weise zu beeinflussen oder sich einen unfairen Vorteil zu verschaffen.

Buchhaltung und Aufzeichnungen

Die Lieferanten müssen Prozesse und Kontrollverfahren unterhalten, welche die Richtigkeit ihrer Bücher und Aufzeichnungen gewährleisten. Die Lieferanten dürfen keine Aufzeichnungen oder Transaktionen fälschen oder falsch darstellen. Alle Bücher und Aufzeichnungen müssen die wesentlichen Inhalte der zugrundeliegenden Transaktionen oder Ereignisse richtig wiedergeben.

Geschenke und Einladungen

MSA erlaubt das Anbieten und Annehmen von Geschenken und Einladungen, sofern es sich um geschäftsübliche Höflichkeitsgeschenke von geringem Wert handelt und sie nur selten vorkommen. Lieferanten dürfen keine Geschenke und Einladungen anbieten, welche die Entscheidungsfindung von MSA-Mitarbeitern oder anderen Geschäftspartnern beeinflussen oder einen solchen Anschein erwecken könnten.

Schließlich sind Geschenke in Form von Bargeld, Geschenkkarten und dergleichen niemals erlaubt, und Geschenke müssen unter allen Umständen allen anderen geltenden Gesetzen und Vorschriften entsprechen.

Bitte beachten Sie die folgenden Bedingungen für Geschenke oder Einladungen, die Sie anbieten oder annehmen:

- Zulässigkeit nach örtlichem Recht
- Geringer Handelswert
- Zusammenhang mit einem legitimen Geschäftszweck
- Symbolische und gewöhnliche Natur der Zuwendung
- Nicht-persönliche Natur der Zuwendung
- Seltenes Vorkommen solcher Zuwendungen

Vertraulichkeit, geistiges Eigentum und Datenschutz

Die Lieferanten müssen das ihnen anvertraute oder von ihnen geschaffene geistige Eigentum und die vertraulichen Informationen von MSA schützen und verantwortungsvoll nutzen. Die Lieferanten müssen außerdem alle geltenden Datenschutzgesetze und -vorschriften einhalten.

Die Nutzung der Daten von MSA durch die Lieferanten ist auf Zwecke beschränkt, die dem Geschäft mit MSA dienen oder anderweitig in geltenden Vereinbarungen zwischen MSA und dem Lieferanten festgelegt sind. Die Lieferanten müssen die Anforderungen von MSA in Bezug auf Vertraulichkeit, Sicherheit, Datenschutz und Schutz geistigen Eigentums erfüllen. Die Lieferanten müssen die geistigen Eigentumsrechte von MSA und anderen respektieren und wahren, darunter unter anderem Patente, Warenzeichen, Urheberrechtslizenzen und Geschäftsgeheimnisse. Lieferanten dürfen keine Technologien, urheberrechtlich geschützte Materialien oder anderes geistiges

MSA-Verhaltenskodex für Lieferanten

Eigentum oder vertrauliche Informationen von MSA oder Dritten ohne vorherige schriftliche Genehmigung oder Lizenz des geistigen Eigentümers oder des rechtmäßigen Lizenzgebers verwenden. Darüber hinaus ist es Lieferanten untersagt, ohne Erlaubnis von MSA vertrauliche Informationen von MSA zu übermitteln, zu veröffentlichen, offenzulegen oder zu nutzen.

Zusätzlich zu diesem Lieferantenkodex sind die Lieferanten verpflichtet, die Bedingungen ihrer Vereinbarungen mit MSA und ihre Verpflichtungen gegenüber MSA einzuhalten, darunter unter anderem alle Zusicherungen und Garantien sowie Vertraulichkeits- oder Geheimhaltungsvereinbarungen. Nichts in diesem Lieferantenkodex ist als Änderung oder Berichtigung sonstiger Verpflichtungen des Lieferanten gegenüber MSA zu verstehen, unabhängig davon, ob diese Verpflichtungen schriftlich festgehalten sind oder nicht.

Managementsystem

Die Lieferanten müssen ein Managementsystem unterhalten, das die Einhaltung dieses Lieferantenkodex gewährleistet. Das Managementsystem muss der Größe und den Betriebsabläufen des einzelnen Lieferanten angemessen und so gestaltet sein, dass es Risiken hinsichtlich dieses Lieferantenkodexes erkennt, mindert und reduziert. Die Lieferanten müssen das Managementsystem regelmäßig mit dem Ziel einer ständigen Verbesserung überprüfen.

Transparenz der Lieferketten

MSA kann seine Lieferanten auf die Einhaltung des Kodexes hin überprüfen oder vom Lieferanten eine Bescheinigung über die Einhaltung einiger oder aller Bestimmungen des Kodexes verlangen. Die Lieferanten müssen bei einem solchen zumutbaren Konformitätsaudit oder einer Aufforderung zur Zertifizierung durch MSA zeitnah und in vollem Umfang zusammenarbeiten. **Unabhängig davon, ob MSA ein Audit durchführt oder eine Konformitätsbescheinigung beantragt, erkennt der Lieferant durch die Annahme einer Bestellung von MSA seine Zustimmung zu diesem Kodex an und äußert seine Absicht zur Erfüllung seiner Anforderungen.**

Äußerung von Bedenken

MSA erwartet von seinen Lieferanten, dass sie MSA unverzüglich über alle Bedenken informieren, die sich auf Geschäfte mit MSA beziehen oder diese beeinträchtigen. Wo immer zulässig müssen die Lieferanten MSA in angemessener Weise dabei unterstützen, in gutem Glauben vorgebrachte Behauptungen über vermutetes Fehlverhalten des Lieferanten zu untersuchen.

Kontakte zur Äußerung von Bedenken:

Bedenken in Bezug auf die Lieferbeziehung:
MSA's Director of Global Strategy Sourcing and Supply Chain

Einhaltung von Gesetzen, von diesem Lieferantenkodex oder von Geschäftsverhaltenspraktiken:
MSA's Chief Compliance Officer
(Leitender Compliance-Beauftragter von MSA)
(E-Mail: Integrity@MSASafety.com)

MSA Ethics Guideline

Die MSA Ethics Guideline (MSA-Ethik-Auskunft) ist ein Telefon- und Internet-Bereitschaftsdienst, der rund um die Uhr für Fragen und für die Äußerung von Bedenken zur Verfügung steht. Mit der Ethik-Auskunft kann über eine sichere, extern verwaltete Webseite (www.msasafety.com/ethicsguideline) oder über eine der auf der nächsten Seite aufgeführten gebührenfreien Telefonnummern Kontakt aufgenommen werden. Die Lieferanten haben die Wahl, einen Namen anzugeben oder anonym zu bleiben.

Telefonnummern der MSA Ethics Guideline

HONGKONG | Englisch

Zunächst Vorwahl 800-96-1111
oder 800-93-2266 wählen.
Dann 800-205-5119 wählen.

UNGARN | Ungarisch / Englisch

06-800-12927 wählen.

INDIEN | Bengalisch / Englisch

Wählen Sie zunächst den
Zugangscode 000-117.
Dann 800-365-1534 wählen.

INDONESIEN | Englisch

Zunächst Zugangsnummer
001-801-10 wählen.
Dann 800-205-5119 wählen.

IRLAND | Englisch

Zunächst Vorwahl 1-800-550-000
oder 00-800-222-55288 wählen.
Dann 800-205-5119 wählen.

ITALIEN | Italienisch / Englisch

800-788631 wählen.

JAPAN | Japanisch / Englisch

IDC: 0066-33-801272
Softcom: 0044-22-112676
KDD: 00531-11-5087
alle anderen: 0034-800-900162

KASACHSTAN | Englisch / Russisch /

Kasachisch Zunächst Zugangsnummer
8-800-121-4321 wählen.
Dann 866-455-0427 wählen.

MALAYSIA | Englisch

Zunächst Zugangsnummer 1-800-80-0011
wählen. Dann 800-205-5119 wählen.

MEXIKO | Spanisch / Englisch

Zunächst Zugangsnummer 01-800-288-2872
wählen. Dann 800-253-5534 wählen.

MAROKKO | Arabisch

Zunächst Zugangsnummer
00-211-0011 wählen.
Dann 888-507-5625 wählen.

NIEDERLANDE | Englisch

Zunächst Zugangsnummer 0800-022-9111
wählen. Dann 800-205-5119 wählen.

ARGENTINIEN | Spanisch / Englisch

Zunächst Zugangsnummer 0-800-555-4288
wählen. Dann 800-253-5534 wählen.

AUSTRALIEN | Englisch

Optus-Zugangsnummer 1-800-551155
oder Telestra-Zugangsnummer 1-800-881-011
wählen. Dann 800-205-5119 wählen.

ÖSTERREICH | Deutsch / Englisch

Zunächst Zugangsnummer 0-800-200-288
wählen. Dann 800-504-1785 wählen.

BELGIEN | Englisch

Zunächst Zugangsnummer 0-800-100-10
wählen. Dann 800-205-5119 wählen.

BRASILIEN | Portugiesisch / Englisch

0-800-891-4126 wählen.

KANADA | Englisch

1-800-205-5119 wählen.

ARGENTINIEN | Spanisch / Englisch

Zunächst Zugangsnummer
800-225-288 wählen.
Dann 800-253-5534 wählen.

CHINA | Chinesisch / Englisch

10-800-110-0563 wählen.

KOLUMBIEN | Spanisch

Zunächst Zugangsnummer 01-800-911-0011
wählen. Dann 800-253-5534 wählen.

TSSCHECHISCHE REPUBLIK | Tschechisch / Englisch

800-143-023 wählen.

DÄNEMARK | Englisch

Zunächst Zugangsnummer
800-100-10 wählen.
Dann 800-205-5119 wählen.

ÄGYPTEN | Englisch

Zunächst Vorwahl 2510-0200 (in Kairo) oder
02-2510-0200 (in allen anderen Landesteilen)
wählen. Dann 800-205-5119 wählen.

FRANKREICH | Französisch

0800-90-59-38 wählen.

DEUTSCHLAND | Deutsch / Englisch

0800-1826439 wählen.

PERU | Spanisch / Englisch

Zunächst Zugangsnummer 0-800-50-288
wählen. Dann 800-253-5534 wählen.

POLEN | Polnisch / Englisch

0-0-800-111-1673 wählen.

RUMÄNIEN | Englisch

Zunächst Zugangsnummer 021-800-4288
wählen. Dann 800-205-5119 wählen.

RUSSLAND | Russisch

In Moskau zunächst Zugangsnummer
8-495-363-2400 wählen. In Sankt Petersburg
zunächst Zugangsnummer 8-812-363-2400
wählen. In allen anderen Landesteilen
zunächst die „8“ für das Freizeichen wählen,
danach 10-800-110-1011 wählen. Nach
Aufforderung auf Englisch 866-455-0427
wählen.

SINGAPUR | Englisch

Zunächst Zugangsnummer
800-011-1111 oder 800-001-0001 wählen.
Dann 800-205-5119 wählen.

SÜDAFRIKA | Englisch

Zunächst Zugangsnummer 0-800-99-0123
wählen. Dann 800-205-5119 wählen.

SPANIEN | Spanisch / Englisch

Zunächst Zugangsnummer
900-99-0011 wählen.
Dann 800-253-5534 wählen.

SCHWEDEN | Englisch

Zunächst Zugangsnummer
020-799-111 wählen.
Dann 800-205-5119 wählen.

SCHWEIZ | Deutsch / Englisch

Zunächst Zugangsnummer 0-800-89-0011
wählen. Dann 800-504-1785 wählen.

THAILAND | Thai

001-800-11-002-2990 wählen.

VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE | Englisch

Zunächst Zugangsnummer 800-05-55-66
oder 8000-0-6-1 wählen. Dann 800-205-5119
wählen.

VEREINIGTES KÖNIGREICH | Englisch

Zunächst Zugangsnummer 0-800-89-0011
wählen. Dann 800-205-5119 wählen.

VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA | Englisch / Spanisch

800-205-5119 wählen.